



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

XXIV. Graf Konrad von Brehna vereignet dem Kloster Marienberg vor
Helmstädt das ihm von den Edlen von Hadmersleben resignirte Dorf
Klein-Hackenstedt, im Jahre 1277.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55003](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55003)

Lupus, dominus et cives de Saltwedele, Johannes de Vllefen, Ludolfus Perzeual, Christianus, miles, et alii quam plures milites et serui. In hujus rei euidenciam dicte ecclesie in Medinghe presentem literam tradimus sigilli nostri munimine roboratam. Datum Saltwedel, anno gratie M°. CC°. LX°. et III°. tertio Non. Maji.

Gercken's Fragm. II, 22. 23.

XXIV. Graf Konrad von Brehna verzeignet dem Kloster Marienberg vor Helmstädt das ihm von den Edlen von Hadmersleben resignirte Dorf Klein-Hackenstedt, im Jahre 1277.

Conradus, von Godes Gnaden Greue van Brene, — — weten schullen birvme de iegenwardig vnd nakommende syn, dat wy dat Dorp to Lütcken Hackenstede mit der Kercken vnd allem Rechte vnde Tobehorunge an Wiscken vnd ock in Ackern, welck dorp de Edelen Manne Otto, Bode vndd Wernerus van Hademersleue von vnser Handen, wente to düssen Tiden geholden hebben, tho Lehne, de Goder vnse Voreldern an vns to erflicken Rechte hebben gelaten, dorch verbididen der genanten Edelen — — der Kercken des Berges vnser leven Frawen vor Helme stede tho Eygendom hebben gegeben. — Düssel to openbar Gedechtnisse düsse Schrift geven we mit starke vnser Ingeleggels gevestet vor vnse Erven, alle Alberto, Ottone, Theodorico vnd Conrado — —. Tüge düsser Gifft, ock der Begevinge sin düsse: Herr Otto, Bode vndd Wernerus, Edele von Hademersleue, Herr Otto von Dreyleve, Fredericus, der Voget, Gerwinus von Witin, Fredericus Hacke vnd andere vele mehr. Acta sunt hec anno Domini M°. CC°. LXXVII°.

Wohlfahrt's Geschichte der Altmark, herausgegeben vom Freih. v. Ledebur S. 190. Nr. 552.

XXV. Graf Konrad von Wernigerode verkauft der Tempelordens-Comthurei Wichmannsdorf das Eigenthumsrecht an Bülstringen, am 6. Mai 1189.

Nos Cunradus, Dei gratia Comes dictus de Werningerode, — — noverit tam modernorum etas quam successura posteritas, quod accedente heredum nostrorum conniventia et consensu, Preceptor et fratres Militie templi domus de Wichmanstorp, datis nobis decem marcis Brandenburgensis argenti, ius feudale in villa ipsorum que Bulfsteringe dicitur, sunt a nobis legaliter allequuti titulo emptionis. Nos vero villam, que Vuoluuisshufenn nuncupatur, ex liberalitate simpliciter eisdem et de bona contulimus voluntate. — — Testes huius rei sunt Waltherus Canonicus de Werningerode, Fredericus dictus de Schouwen, Gerhardus miles